

- Seien $\underline{u}, \underline{v}, \underline{w}, \underline{a}, \underline{c}$ und \underline{d} die Vektoren von Aufgabe 2 der sechste Übung.
 - Bildet die Vektorsystem $\underline{u}, \underline{v}, \underline{w}, \underline{a}$ ein Basis im \mathbb{R}^4 ?
 - Bildet die Vektorsystem $\underline{u}, \underline{v}, \underline{w}, \underline{c}$ ein Basis im \mathbb{R}^4 ? Falls ja, was sind die Koordinaten von \underline{a} nach dieser Basis?
 - Bildet die Vektorsystem $\underline{u}, \underline{v}, \underline{w}, \underline{d}$ ein Basis im \mathbb{R}^4 ? Falls ja, was sind die Koordinaten von \underline{d} nach dieser Basis?

- Bestimmen Sie die Dimensionen von den folgenden Unterräume und bestimmen Sie je eine solche Basis die eine solche Vektor enthält deren jede Koordinate 1 ist!

$$\text{a) } V = \left\{ \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^3 : 3x - 7y + 4z = 0 \right\} \quad \text{b) } W = \left\{ \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \\ x_4 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^4 : 5x_1 - 8x_2 + 4x_3 - x_4 = 0 \right\}$$

$$3. \text{ Seien im } \mathbb{R}^3 \quad \underline{a} = \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 1 \end{pmatrix}, \underline{b} = \begin{pmatrix} 4 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix}, \underline{c} = \begin{pmatrix} 7 \\ 8 \\ 5 \end{pmatrix}, \text{ und } \underline{d} = \begin{pmatrix} 2022 \\ 10 \\ 20 \end{pmatrix}$$

Bestimmen Sie ob die folgende Vektorsystemen eine Basis im \mathbb{R}^3 bilden, und falls ja, bestimmen sie die Koordinaten der vierten Vektor nach der Basis!

- $\underline{a}, \underline{b}, \underline{c}$
 - $\underline{a}, \underline{b}, \underline{d}$
- Geben Sie in den folgenden Unterräumen eine solche Basis an, die \underline{v} enthält und bestimmen Sie die Dimension des Unterräumens!
 - V besteht aus solchen Vektoren von \mathbb{R}^4 , wobei die Summe der zwei obigen Koordinaten gleich mit der Summe der zwei unteren Koordinaten ist. $\underline{v} = (1, 1, 1, 1)$
 - W besteht aus solchen Vektoren von \mathbb{R}^{100} , deren Koordinaten bilden eine geometrische Folge von oben nach unten mit der Quotient 2. Die erste Koordinate von \underline{v} ist 7.
 - Seien $\underline{u}, \underline{v}$ und \underline{w} linear unabhängige Vektoren in \mathbb{R}^n . Für welche Werte von p gilt, dass die Vektoren $\underline{a} = \underline{u} - \underline{v}$, $\underline{b} = \underline{u} + \underline{w}$, $\underline{c} = \underline{u} + \underline{v} - \underline{w}$, $\underline{d} = p \cdot \underline{u} + \underline{v} + \underline{w}$ auch linear unabhängig sind?

$$6. \text{ Geben Sie eine Basis in } \mathbb{R}^4 \text{ an, die } \underline{u}, \underline{v} \text{ und } \underline{w} \text{ enthält und schreiben Sie } \underline{a} \text{ nach dieser Basis an!} \quad \underline{u} = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ 4 \\ 4 \end{pmatrix}, \underline{v} = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 2 \\ 6 \end{pmatrix}, \underline{w} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \underline{a} = \begin{pmatrix} 8 \\ 9 \\ 11 \\ -1 \end{pmatrix}$$

- Für welche Werten von p ist $\underline{v} \in \langle \underline{b}_1, \underline{b}_2 \rangle$ wahr? Bestimmen Sie für diese Wert von p die Vektor $[\underline{v}]_B$! $\underline{b}_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ 4 \\ 1 \end{pmatrix}, \underline{b}_2 = \begin{pmatrix} 3 \\ -2 \\ 2 \end{pmatrix}, \underline{v} = \begin{pmatrix} 2 \\ 36 \\ p \end{pmatrix}$
- Nehmen wir an, daß die Vektoren $\underline{v}_1, \underline{v}_2, \dots, \underline{v}_k$ in $V \leq \mathbb{R}^n$ eine Basis bilden. Für welche Werten von p ist es wahr, dass die Vektoren $\underline{v}_1 - \underline{v}_2, \underline{v}_2 - \underline{v}_3, \dots, \underline{v}_{k-1} - \underline{v}_k, \underline{v}_k - p \cdot \underline{v}_1$ auch eine Basis in V bilden?
- Bestimmen Sie die Dimension der Unterraum generiert von den Vektoren definiert im Aufgabe 7. von der sechste Übung (die vier elementitige arithmetische Folgen)!
- Wir wissen, dass $\underline{a}, \underline{b}, \underline{c}, \underline{d}$ eine Basis in \mathbb{R}^4 bilden. Bestimmen Sie die Dimension der Unterraum generiert von den Vektoren $\underline{a} + \underline{b}, \underline{c} + \underline{d}, \underline{a} + \underline{c}$ und $\underline{b} + \underline{d}$! (Klausur, 30. Oktober 2017)
- Für die Unterraum $V \leq \mathbb{R}^n$ ist $\dim V = k$ und die Vektoren $\underline{v}_1, \underline{v}_2, \dots, \underline{v}_k$ bilden einen Generatorsystem in V . Ist es wahr, dass sie auch einen Basis bilden?
- Kann man
 - in \mathbb{R}^4 vier solche Vektoren angeben, dass beliebig zwei von sie linear unabhängig sind, aber beliebig drei von sie nicht mehr? (Klausur, 20. Oktober 2014)
 - in \mathbb{R}^5 fünf solche Vektoren angeben, dass beliebig drei Vektoren von sie linear unabhängig sind, aber beliebig vier von sie nicht mehr? (Klausur, 15. Dezember 2014)
 - in \mathbb{R}^4 sechs solche Vektoren angeben, dass beliebig 5 von sie eine Generatorsystem in \mathbb{R}^4 bildet, aber beliebig 4 von sie nicht mehr? (Klausur, 19. Dezember 2014)
- Nehmen wir zwei Unterräume (V, W) von \mathbb{R}^{99} so, daß $\dim V = \dim W = 50$. Beweisen Sie, dass diese zwei Unterräume mindestens ein, von $\underline{0}$ unterschiedliches gemeinsames Element haben.